

Beginn: 18:00 Uhr
 Ende: 21:10 Uhr

Sitzung-Nr: 02/sr/006/2005
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT

über die am 26.01.2005 im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt, Hauptstraße 20, 76855 Annweiler am Trifels stattgefundene 6. Sitzung des Stadtrates der Stadt Annweiler am Trifels

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 19.01.2005 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 17.01.2005 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 23
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Stadtbürgermeister

Wollenweber, Thomas	
---------------------	--

1. Stadtbeigeordneter und Ratsmitglied

Hierschbiel, Thomas	
---------------------	--

2. Stadtbeigeordnete und Ratsmitglied

Zimmerle, Gisela Monika	
-------------------------	--

Ratsmitglieder

Achtermann, Birgit	
--------------------	--

Becker, Marco	
---------------	--

Flickinger, Friedrich	
-----------------------	--

Huber, Christiane	
-------------------	--

Sobiesinsky, Hans-Erich	
-------------------------	--

Wollenweber, Elizabeth	
------------------------	--

Lang, Bernhard	
----------------	--

Emanuel, Karl-Heinz	
---------------------	--

Straßner, Emil	bis 20:40 nach Top 9.4
----------------	------------------------

Fette, Hans-Joachim	
---------------------	--

Littig-Armann, Ute	
--------------------	--

Schulz, Viktor Dr.	
--------------------	--

Verwaltung

Klos, Frank	
-------------	--

Krause, Peter	
---------------	--

Spies, Hans-Peter	
-------------------	--

Schriftführer

Matz, Andreas	
---------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Ehrhardt, Marion	unentschuldigt
------------------	----------------

Heck, Ursula	entschuldigt
--------------	--------------

Berberich, Martin	entschuldigt
-------------------	--------------

Kaiser, Franz	entschuldigt
---------------	--------------

Kühlmeyer, Oliver	unentschuldigt
-------------------	----------------

Paul, Felicitas	entschuldigt
-----------------	--------------

Rillmann, Gert	entschuldigt
----------------	--------------

Mann, Ulrich	unentschuldigt
--------------	----------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages Feld- und Waldwege für die Jahre 2005 und 2006
- 2 Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Burgstraße"
 1. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen anl.
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
 2. Beschlussfassung über die Offenlage des Planentwurfes
Vorlage: 02/018/IV/037/2005
- 2.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen anl.
- 2.2 Beschlussfassung über die Offenlage des Planentwurfes
- 3 Beratung und Beschlussfassung über die Sachkostenanteile der Stadt an den örtlichen Kindergärten
Vorlage: 02/020/III/006/2005
 - 3.1 Prot. Kindergarten Herrenteich
 - 3.2 Prot. Kindergarten Südring
 - 3.3 Kath. Kindertagesstätte "Arche Noah"
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die weitere Mitgliedschaft der Stadt Annweiler im Rat der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)
- 5 Beratung und Beschlussfassung über eine mögliche Beteiligung der Stadt Annweiler an künftigen Hilfs- und Aufbauleistungen in Südasien im Rahmen der von Bund und Land eventl. vorgesehenen Maßnahmen
- 6 Anfragen
- 7 Informationen

1 Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages Feld- und Waldwege für die Jahre 2005 und 2006

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung vom 19.01.2005 dem Stadtrat einstimmig empfohlen, den wiederkehrenden Beitrag für die Investitionsaufwendungen und Unterhaltskosten unter Beachtung des Kostendeckungsgebotes auf 17,41 €/je ha festzusetzen.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, den wiederkehrenden Beitrag Feld-, Weinbergs- und Waldwege in der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2005 und 2006 auf 17,41 €/ha festzusetzen.

2 Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Burgstraße"

1. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen anl. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

2. Beschlussfassung über die Offenlage des Planentwurfes Vorlage: 02/018/IV/037/2005

2.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen anl.

1. In dem vorgenannten Bebauungsplanverfahren wurde die sog. vorgezogene Bürgerbeteiligung durchgeführt. Ebenso wurden die Behörden und die sonstigen Träger öffentlicher Belange beteiligt. Die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen sowie der Abwägungsvorschlag werden im Stadtrat vorgetragen.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, sich dem Abwägungsvorschlag des Planers anzuschließen.

2.2 Beschlussfassung über die Offenlage des Planentwurfes

Als nächster Verfahrensschritt ist die Offenlage des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB zu beschließen.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, den Bebauungsplanentwurf einschließlich der Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, für die Dauer eines Monats bei der Verbandsgemeindeverwaltung auszulegen.

3 Beratung und Beschlussfassung über die Sachkostenanteile der Stadt an den örtlichen Kindergärten Vorlage: 02/020/III/006/2005

Der Stadt Annweiler wurde von den kath. und prot. Kirchengemeinden die Sachkostenabrechnungen der kirchlichen Kindertagesstätten für das Rechnungsjahr 2003 mit dem Antrag auf Bezuschussung vorgelegt. Zur Information beinhalten die Sachkosten alle laufenden Aufwendungen, die nicht Personalkosten im Sinne des Kindertagesstättengesetzes sind (§ 14 KitaG).

Danach verteilen sich die tatsächlichen Sachkosten 2003 wie folgt:

Kath. Kiga „Arche Noah“: 14.363,07 €

Prot. Kiga „Herrenteich“ : 13.811,02 €

Prot. Kiga „Südring“ : 17.318,85 €

Die in den vergangenen Jahren erfolgten Zuschüsse, sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen:

Kindertagesstätte	Tatsächliche Sachkosten	Sachkostenzuschuss Stadt
Kath. Kiga „Arche Noah“		
2001:	9.428,47 €	71 Kinder x 100 DM = 7.100 DM
2002:	11.995,68 €	3.828,47 € (= ungedeckte Istkosten des Vorjahres, gem. Stadtratsbeschluss vom 20.03.02)
2003:	14.363,07 €	bisher 4.381,54 € Abschlag
Prot. Kiga „Herrenteich“		
2001	20.311,61 €	70 Kinder x 80 DM = 5.600 DM
2002	17.711,57 €	17.711,57 € (Stadtratsbeschluss vom 20.03.02)
2003	13.811,02 €	?
Prot. Kiga „Südring“		
2001	23.127,18 €	104 Kinder x 80 DM = 8.320 DM
2002	18.847,35 €	18.847,35 € (Stadtratsbeschluss vom 20.03.02)
2003	17.318,85 €	?

Vom Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Annweiler wurde in der Sitzung am 22.08.02 empfohlen, für die Sachkostenabrechnung 2003 eine Sachkostenbeteiligung von 50 % vorzusehen.

In seiner Sitzung am 11.01.2005 hat der Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport über die Angelegenheit beraten und empfiehlt folgenden Grundsatzbeschluss:

- Die Kirchengemeinden in der Stadt Annweiler, vertreten durch den Kath. Pfarrverband, Annweiler, und das Prot. Gemeindeamt, Landau, sollen ab Januar 2005 ihren Haushalt und zwar hinsichtlich der tatsächlich angefallenen Sachkosten für die Kindertagesstätten: Kath. Kiga „Arche Noah“, Prot. Kiga „Herrenteich“ und Prot. Kiga „Südring“, der Stadt in den ersten beiden Monaten des folgenden Jahres (somit erstmals Jan., Feb. 2006) vorlegen.
- Im Anschluss daran wird über einen Zuschuss im Haupt- und Finanzausschuss (bis 25.000 € je Kindertagesstätte) oder Stadtrat beschlossen.

- Der städtische Zuschussbetrag soll sich je Kindertagesstätte auf maximal 50 % der tatsächlichen Sachkosten, höchstens jedoch 10.000 € beschränken.
- Die Zahlungen sollten nach Vorlage des Haushaltes und auf Anforderung der Kirchengemeinden erfolgen.
- Unter Berücksichtigung der bisherigen Beschluss- und Empfehlungslage soll die Sachkostenübernahme für die o. a. Kindertagesstätten in den Jahren 2001 bis 2004 wie folgt erfolgen:

Für das Jahr 2001: Einmalige Kostenübernahme Pro-Kopf-Regelung

Für das Jahr 2002: Kostenübernahme von 100 %

Für das Jahr 2003: Kostenübernahme von 50 % der tatsächlichen Sachkosten

Für das Jahr 2004: Kostenübernahme von 50 % der tatsächlichen Sachkosten, höchstens 10.000 € je Einrichtung

Ab dem Jahr 2005: Kostenübernahme von 50 % der tatsächlichen Sachkosten, höchstens 10.000 € je Einrichtung

Der Beschluss der Kostenübernahme obliegt dem Haupt- und Finanzausschuss (bis 25.000 € je Einrichtung) bzw. dem Stadtrat und wird je nach Haushaltslage festgelegt.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, sich der in der Sitzung vom 11.01.2005 ausgesprochenen Empfehlung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Sport, anzuschließen.

3.1 Prot. Kindergarten Herrenteich

Für den Prot. Kiga „Herrenteich“ wird einstimmig ein Zuschuss von 50 % (= 6.905,51 €) beschlossen.

3.2 Prot. Kindergarten Südring

Der Stadtrat beschließt einstimmig für den Prot. Kiga „Südring“ einen Zuschuss von 50 % (= 8.659,43 €).

3.3 Kath. Kindertagesstätte "Arche Noah"

Der Stadtrat beschließt einstimmig, dem Kath. Kiga „Arche Noah“ einen Zuschuss von 50 % (= 7.181,54 €) zu gewähren.

4 Beratung und Beschlussfassung über die weitere Mitgliedschaft der Stadt Annweiler im Rat der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)

Die Stadt Annweiler am Trifels ist Mitglied im Rat der Gemeinden und Regionen Europas. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 232,00 € pro Jahr. Einen direkten Nutzen hatte die Stadt Annweiler im Laufe ihrer Mitgliedschaft, die seit 1988 besteht, nicht.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, die Mitgliedschaft in der RGRE zu kündigen.

5 Beratung und Beschlussfassung über eine mögliche Beteiligung der Stadt Annweiler an künftigen Hilfs- und Aufbauleistungen in Südasien im Rahmen der von Bund und Land eventl. vorgesehenen Maßnahmen

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt kurz vor. Das Land Rheinland-Pfalz bittet um Mitteilung, ob seitens der Städte und Gemeinden Interesse an einer Beteiligung an künftigen Hilfs- und Aufbauleistungen in Südasien besteht.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, sich an möglichen Hilfs- und Aufbauleistungen für Südasien zu beteiligen.

6 Anfragen

Ratsmitglied Straßner fragt an, ob es angedacht ist, dass zukünftig wieder eine Einwohnerfragestunde in die Stadtratssitzungen aufgenommen wird. Dies wird vom Vorsitzenden bejaht.

7 Informationen

7.1 Der Förderverein zum Schutz und zur Pflege von Natur und Landschaft der Südlichen Weinstraße e.V. hat die „Arbeitsgemeinschaft Bauernhof“ des Staufer-Schulzentrums mit einem Preis bedacht.

7.2 Der vorläufige Sitzungskalender wurde an die anwesenden Ratsmitglieder verteilt.

Ende öffentlicher Teil um 18.45 Uhr.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer: